



2. Newsletter der Deutsch-Finnischen Gesellschaft Sachsen-Anhalt e.V

Heute erhalten Sie den 2. Newsletter der Deutsch-Finnischen-Gesellschaft Sachsen-Anhalt.

Aus dem Inhalt:

1. Reaktionen auf den Finnlandtag der Landesgartenschau in Aschersleben
2. Einladung zu einem besonderen Orgelkonzert
3. Neues aus Halle - Rentierbaby wird getauft
4. Programmvorschau



Oberbürgermeister Michelmann und Stadtdirektor Herkönen

Am 18.09.2010 war es endlich soweit. Der Partnerschaftsvertrag der Städte Aschersleben und Kerava wurde unterzeichnet.

Nach der Eröffnung der Ausstellung Maija Paavola "Gespinnste aus Wald und Moor" feierte die DFG auf der Landesgartenschau Finnland.

Mehere hundert Besucher waren da, darunter auch über 150 der DFG!

Die Reaktionen der Presse und des regionalen TV finden Sie unter folgenden Links

Hier die ersten [Bilder](#) im Web. und das [erste](#) und [zweite](#) Filmchen.

Hier der [erste](#) und [zweite](#) Artikel der Mitteldeutschen Zeitung.

Ein kurzer Beitrag auf dem [MDR](#). Ab ca. 21. Minute.

Hier ein Link zu Seite der Botschaft von Finnland

auf [Finnisch](#) und auf [Deutsch](#)

Ein Film mit den Bildern ist noch in Bearbeitung, aber in Kürze auf unserer Homepage

Liebe Mitglieder und Freunde,

Können Sie sich erinnern, was Sie am 3. Oktober 1990 gemacht haben?

Nach der wilden Freude des 9. November 1989 folgte am 3. Oktober 1990 die offizielle Bestätigung der Einheit, die von den Menschen auf den Straßen erstritten wurde. Ein geeintes Deutschland wurde geboren, und dieses Land war von Anfang an ein Feiertagskind. Zwanzig Jahre später wollen wir gemeinsam feiern, wie gut es die Geschichte und das Glück mit uns gemeint haben. Wir laden Sie ein zu einem kurzweiligen und besinnlichen Chor- und Orgelkonzert zum Tag der deutschen Einheit unter Beteiligung folgender Mitwirkender:

Grußwort eines Vertreters Hettstedts Partnerstadt Vöhringen

Festvortrag Herr Thomas Leimbach, Präsident des Landesverwaltungsamtes Sachsen Anhalt

Outi Keskisipilä, (Finnland) Orgel

Chor der Walzwerker

In der Pause der Veranstaltung hoffen wir auf gute Gespräche und regen Austausch.

Der Eintritt ist frei

3. Oktober 2010 16.00 Uhr Gangolf Kirche, Hettstedt



Outi Keskisipilä, Orgel

Outi Keskisipilä (geb.1979) stammt aus Kalajoki. Mit Klavier Spielen begann sie in der Musikschule von Ylivieska. Nach ihrem Abitur 1998 studierte sie an der Sibelius Akademie Kirchenmusik unter Juha Laasio. 2004 machte sie ihren ersten Magister in Musik.

2004 – 2005 studierte sie Orgel und Klavier in der Musikhochschule in Hamburg unter Wolfgang Zerer, Mariann Migdall und Jan Ernst.

Das zweite Masterexamen bestand Outi Keskipilä mit Auszeichnung 2007 an der Sibelius Akademie.

Nebenbei studierte sie Klavierpädagogik an der Fachhochschule Savonia.

Keskipilä ist sowohl als Solo-Organistin als auch als Kammermusikerin in verschiedenen Teilen Finnlands aufgetreten

und begleitet aktiv Sänger als Pianistin sowie Organistin.

Heute arbeitet sie in Kuopio in der Puijo Kirchengemeinde als Kantor-Organistin und unterrichtet an der Sibelius Akademie in Kuopio

Hallesches Rentier bekommt finnischen Namen: Zwei Monate altes Rentierweibchen heißt Lumi

Das erste in Halle geborene Rentierweibchen heißt seit dem 9. September Lumi und bekam von seinem Pfleger symbolisch ein Halsband umgelegt. Am 30. Juni ist der Nachwuchs von Finni und Rudolph auf der Rentierfarm am Goldberg geboren. Lumi ist Finnisch und bedeutet Schnee. Der Name Lumi passt gut zu dem finnischen Dorf, das Halles Partnerstadt Oulu jedes Jahr auf dem halleschen Weihnachtsmarkt errichtet. An der Namenssuche der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH haben sich neben halleschen Familien, Kindergarten- und Hortgruppen auch finnische Rentierfreunde aus Oulu - Halles finnische Partnerstadt - beteiligt. Am Messestand der Stadt Halle auf der größten Verbrauchermesse Nordfinnlands in Oulu im August wurden insgesamt 117 Namensvorschläge von Ouluern abgegeben.

Die Rentiereltern - Finni und Rudolph - leben seit 2008 in Halle. Aus Anlass der 40-jährigen Partnerschaft von Halle und Oulu schenkte die finnische Partnerstadt Halle die beiden Rentiere. Halles Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados ist Patin der beiden Tiere. Seit 2008 können Gäste des halleschen Weihnachtsmarktes die Rentiere im finnischen Dorf „Artic Village“ besuchen und streicheln. Mittlerweile zählt die kleine „Rentierherde“ in Halle fünf Tiere.

Rentierfarm auf dem Goldberg
PSW, Paritätischen Wohlfahrtsverbandes
Zum Goldberg 20
06118 Halle (Saale)

12.10.2010 19.00Uhr

Ausstellungseröffnung [Maija Paavola](#) "Gespinnste aus Wald und Moor"

Ort: Galerie Kunst im Keller, Ludwig-Wucherer-Str. 36, Halle

verantwortlich für den Newsletter:
DFG Sachsen-Anhalt e.V.
c./o. Christian Freytag
L.-Gleim-Str. 08
06463 Ermsleben

Impressum [hier](#)